Bretnig, am 1. Januar 1896.

Statt einer besonderen Uebersendung von Neujchrskarten haben sich Unterzeichnete gegen einen gezahlten Beitrag für wohlthätige Zwecke zu einer Gesamtgratulation vereinigt und beglückwünschen nur auf diesem Wege alle ihre Verwandten und Freunde im Pöderthal herzlichst

Zum Neujahr 1896

Bernh. Ain, Lehrer
Aug. Anders, Koll.
Karl Böhmer
Georg Busche
Adolf Boden, Cigarrenf.
Adolf Beeg, „Klinke“
Gustav Boden, „Anker“
Hermann Boden
Aug. Bienert, Sattler
E. Baumgart
Herm. Boden, Schnittw.
Clemens Büttig
Pfarrer Dittrich, Hauswalde
Ewald Ehle
Richard Engel
Fichte, Zigarrenf.
Karl Flössel
Herm. Frenzel 185
Ernst Gebler 17
Max Gebler 184 b
Wienhold Gebler
Otto Gebler 20 c
Robert Gebler 34
Paul Gebler 34

Heinr. Gretschel
Florenz Görne
August Gäbler
Ferd. Gäbler 46
Gustav Gäbler 47 b
Adolf Gäbler 128 c
Ww. Clara Gäbler
Moritz Gebler
Emil Gebauer 85
Arthur Gebler
Ernst Große
Herm. Große, „Sonne“
Moritz Grundmann, Gutsbes.
Moritz Grundmann 105
Hermann Gebler 173
Emil Grundmann 215
Herm. Hause 30
Herm. Hempel, Bäcker
Otto Hause, „Deutsches Haus“
Reinhard Hauptmann
Adolf Horn 60
Gotthold Horn 60
Hoppe, Lehrer
Max Horn 73

Emil Horn, Schmied
Wilh. Aug. Hause
Georg Hartmann
Gustav Hause 226
Louis Horn 236
Herm. Hempel, Großröhrsdorf
Gustav Jörke 51
Gustav Koch, Gutsbes. 35
Aug. Kannegießer
Herm. Kannegießer
Ed. Koch, Gem.V.
B. Körner, Uhrmacher
Gustav König 48
Gustav Knobloh
Karl Kunath
Gustav Koch, Gutsbes. 57
Herm. Kunath, Gutsbes.
Adolf Kunath, Gutsbes.
Wilhelm Kunath 85 b
Kluß, Kirchsch., Frankenthal
Hugo Lübeck, Lehrer
Lehmann, Lehrer, Hauswalde
Bernh. Mettick, „Rose“
Otto Mausch, Bäcker

Meel, Lehrer, Frankenthal
Ad. Misch, Großröhrsdorf
R. Itze, Klempner
Adl. Philipp 6
Lebr. Petzold
Henr. Probst, Maler
Adl. Petzold 63
Ben. Petzold 65
E. Pohl, „Bierhe“
Em. Petzold, Färb
Al. Philipp, Drier
Otto Petzold, Bäck
Bru. Rintzsch 75
J. Rhyer, „Au
Ern. Sammer
Gust. Ringel
Carl Heubag
Reinh. Rätzsch, Brauer
Anrich, Cantor Hauswalde
Alb. Segich „Dammpäck
Robert Seifert 12 a
Pil. Seifert 12
Greg. Seifert 12 a
Hm. Siegich, Kaufmann

H. Schöne Niedermühle
F. Jul. Söne 33
August Selzel 147
Schimman Stellmacher
Alf. Schuz, Redakteur
Schneider, Lehrer
August Söne 54
Ferdin. Söne, Obermühle
Dr. med. aling
Herm. Selzel, Schnittw.
Fr. Stegl 121
Aug. Sch 93
Aug. Sch 94
Aug. Sch 114
J. H. Slich, Bleicher
Rob. Stech, Großröhrsdorf
P. Wolf, Lehrer
Herm. Wrich
Werner Löhne, Großröhrsd.
Ziegenba Fleischer
Fritz Zell
Clemens Schiedrich
Moritz Zedrich 167
Gust. Zdrich 178.

Bekanntmachung!

In hiesiger Sparkasse wird am **Neujahrstage** wie an allen Sonntagen des neuen Jahres nachmittags **von 3 bis 4 Uhr** expediert. Die Einlagen werden mit 3 2/5 % verzinst.

Bretnig, den 29. Dezember 1895. **Die Kassenverwaltung.**

Gasthof z. goldnen Löwen, Hauswalde.

Nächsten **Sonntag und Montag, den 5. und 6. Januar,**

Karpfenschmaus,

Sonntag starkbesetzte Tallmusik.

Mit guten Speisen und Getränken wird bestens aufwarten und ladet alle Freunde und Gönner von nah und fern ganz ergebenst ein **Hermann Petzold.**

Allen meinen werten Kunden und Freunden, denen Unterstützung mir bisherin so wohlwollender Weise zu teil geworden, gestatte ich mir, zur Jahreswende den herzlichsten

Glück- und Segenswunsch

auszudrücken, mit der Bitte, auch weiterhin meinen Geschäft treu bleiben zu wollen.

Erwin Preusche, Barbier und Friseur.

Die größte Auswahl in

Neujahrs-Gratulations- und Witzkarten

empfiehlt **Georg Busche.**

Holz-Versteigerung.

Röhrsdorfer Revier. — Gasthof zu Kleinröhrsdorf.
Freitag, den 3. Januar 1896, vorm. 10 Uhr.

21 birk., 354 ficht. und 57 kief. Stämme von 11 bis 35 cm Mitt.-St.,
30 birk., 108 erl., 700 ficht. und 601 kief. Klötzer von 12 bis 47 cm Ob.-St.,
75 ficht. Derbstangen von 10 bis 15 cm Unt.-St.,
25 erlene und 385 ficht. Stangenklötzer von 8 bis 11 cm Ob.-St,
23 rm harte 79 rm weiche Brennscheite,
15 rm harte und 33 rm weiche Brennknüppel,
1/5 Wellh. hartes und 98/8 Wellh. weiches Brennreisig.

Auf dem Schlage der Abteilung 30.

Kgl. Forstrevierverwaltung **Röhrsdorf** zu **Klein-Röhrsdorf** und Kgl. Forstrentamt **Dresden,** am 23. Dezember 1895.

In Stellvertretung:
Voogt. **Garten.**

Dank.

Für die vielen Beweise herzlicher Liebe und Teilnahme, die uns beim Tode und Begräbnisse unseres heißgeliebten Gatten, Vaters, Schwiegersohnes, Bruders und Schwagers,

des Kaufmanns und Zigarren-Fabrikanten

Herrn Gustav Hermann Steglich

zu teil geworden, für den überaus reichen Blumenschmuck und das so zahlreiche, ehrende Grabgeleit sprechen wir Allen unseren innigsten, tiefgefühltesten Dank aus. Herzlichsten Dank insbesondere Herrn Pfarrer Dittrich für die trostreichen Worte am Sarge des Entschlafenen, sowie Herrn Kantor Neumuth für die erhebenden Trauergesänge. Innigen Dank Herrn Dr. Saling für das Bemühen, uns das Leben des Teuren zu erhalten. Ferner danken wir dem geehrten Männergesangverein für das Singen der Arien am Hause und am Grabe des teuren Heimgegangenen, den Vereinen Jouna, Frw. Feuerwehr und Turnverein, sowie seinen Arbeitern für die dem Verstorbenen erwiesenen letzten Ehrenbezeugungen.

Dir aber, teurer Heimgegangener, rufen wir ein „**Ruhe sanft**“ und „**Auf** [illegible] keit nach.

Frankenthal und Wölfnitzheim, den 29. Dezember 1895.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Neujahrs-Gratulationskarten

in großer Auswahl vorrätig **G. A. Boden.**

Gasthof zur [illegible]onnen Sonne.

Montag den [illegible]uar 189[illegible]

Großes Extra-Konzert

(Streichmusik)

gegeben vom hies. *Musikc[illegible]*

Hierzu laden freundlichst ein **Hermann Große.**
Das Musikcor. *Anfang 7 Uhr.*
Entree 30 Pfg.

Ball[illegible] Nach dem Konz[illegible]

NB. Mit Kaffee und Getränken bestens aufwarten D. O.

Homöopathische Verein.

Der Bruderverein Großröhrsdorf hat uns zu seinem am hohen Neujahrstag im Gasthof zur Schäferei abzuhaltenden **Stiftungsfeste,** bestehend in Konzert, sehr reichhaltigen Programm und darauffolgendem Ball, freundlichst eingeladen.

Beginn der Feierlichkeit punkt 1/2 6 Uhr. Die Mitglieder des Vereins, sowie deren Frauen werden ersucht sich punkt 4 Uhr im Gasthof zur Rose zum gemeinsamen Abmarsch recht zahlreich einzufinden.

Der Vorsteher.

Verein Zephyr.

Montag (2te Neujahr), **6. Januar**

Hauptversammlung

nachmittags [illegible] Uhr im Gasthof zur Rose

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht,
2. Rechnungsabschluß,
3. Neuwahl,
4. Anmeldung neuer Mitglieder
5. Antrag, [illegible] Absatz a betreffend.
6. Allgemeines.

D. V.

Bekanntmachung

Der 4. **Termin Rente und Gemeindeanlage,** sowie der **Gemeindeplatzzins** ist zu entrichten. Auch sind die rückständigen Steuern bis spätestens den **Januar 18** mit zu bezahlen.

Ortssteuer-Einnahme Bretnig.
Richter.

Herzlichen Glückwunsch

beim Jahreswechsel bringt durch seine geehrte Kundschaft, sowenen werten Gönnern, Freunden und Bekannten dar:

Großröhrsdorf, den 1. Januar 189[illegible]
Bruno Löbel, Schneidermstr.

Zum Jahreswechsel

bringen ihren werten Kunden und Bekannten die herzlichsten

Glück- und Segenswünsche.

Grossröhrsdorf, Nr. 196.
A. Assmi, post Fa[illegible]

Zum Jahreswende

sagt allen seinen werten Kunden, Freunden und Gönnern herzlichsten Glück- und Segenswünsche

Großröhrsdorf **Fr. Wehner,**
Schneidermstr.

Beim Jahrwechsel allen meinen werten Kunden, Freunden und Gönnern herzliche

Glück- und Segenswünsche.

Flore Söhnel, Großröhrsdorf.

Glück auf Neujahr.

Heut zu dem neuen Jahr, wertgeschätzten Freunden
Bring ich mein Glückwunsch dar dem, der es herzlich meinte,
Gesundheit, Frieden, Wohlergehn, und der Arbeit Segen,
Nach des Jahres sanftem Wehen ein frohes Wiedersehen;
Beim Scheidewunsch ich dann, wohlgeruht zu allen Zeiten,
Zu des Lebens Vollgenuß Speis und Trank zu bereiten.
Dieses stärkende Lust, erfrischet die Gemüter,
Hast Du erz in deiner Brust, denk auch an deinen Brüder.
Dem, der von hinnen geht, durch den Tod geschieden,
Wünsch ein Auferstehn nach des Grabes Frieden.

Schöne.

Turnverein.

Sonnabend, 4. Januar

Hauptversammlung

abends 9 im Gasthof zum deutschen Haus. Die Tagesordnung ist auf der Turnplatze (Saal) zu ersehen. D. V.

Von **Donnerstag** an frisches **Schweinefleisch** a Pfd. 55 Pfg. Tag nachm. 4 Uhr frische Blut-, Leber- und Grützewurst, sowie Speck und Schmalz. **G. Zimmermann.**

Feinste frischen Seefisch

empfiehlt

Bretnig **Fr. Gotth. Horn.**

Eine **fette zweijährige Ziege** ist zu verkaufen **No. 94.**

SLUB Wir führen Wissen.
STADT BIBLIOTHEK BAUTZEN BUDYŠIN